

**27 und 28. November 2009**

**Zukunftsorientierte Großgruppenverfahren  
Aufbaukurs Mediation**

Wie lassen sich Konflikte und Prozesse in Großgruppen so begleiten, dass Kreativität und konstruktive Auseinandersetzungen gefördert werden? In dieser Methodenfortbildung lernen Sie unterschiedliche Verfahren wie Open Space und Crea Space praxisnah kennen und für Ihre Tätigkeitsbereiche wie Arbeitswelt oder Schule gewinnbringend einzusetzen.

**Auf Nachfrage bieten wir gerne folgende  
Seminare an:**

Reden und Präsentationen erfolgreich meistern

Anerkennung und Wertschätzung in  
pädagogischen Berufen

NLP, Neurolinguistische Programmierung

Grundzüge/“ Bilder“ der Organisation  
(Organisationsberatung)

Konfliktmanagementsysteme

Kreative Methoden in Mediation und  
Einzelberatung

Bitte verfolgen Sie auf unserer Website die aktuellen  
Seminarankündigungen oder schreiben Sie uns,  
damit wir Sie zu diesen Terminen einladen können.

DER VEREIN  
CONFLICTCHANGE

hat es sich zur Aufgabe gemacht, Mediation und konstruktive Konfliktbearbeitungsverfahren in Schule, Arbeitswelt und Zivilgesellschaft zu stärken. Sie profitieren von den langjährigen Erfahrungen unserer Trainer/innen in der Konfliktbearbeitung und Weiterbildung.

VERANSTALTUNGSORTE

Veranstaltungsort I: Räume der Ev. Kirchengemeinde Charlottenburg-Nord, Toeplerstr. 1-5, 13627 Berlin

Veranstaltungsort II: Räume des Gemeindezentrums Plötensee, Heckerdamm 226, 13627 Berlin

SEMINARKOSTEN

Die Kosten für die Wochenendseminare betragen jeweils

regulär: 135 Euro  
ermäßigt\*: 80 Euro

\* Ermäßigungen für Studenten, Erwerbslose oder Vereinsmitglieder.

SEMINARZEITEN

Freitag 16.30 - 20 Uhr  
Samstag 9.30 - 16.30 Uhr

ANMELDUNG UND WEITERE  
INFORMATIONEN UNTER

Email: [info@conflictchange.de](mailto:info@conflictchange.de)  
Telefon: 030/82719544  
Internet: [www.conflictchange.de](http://www.conflictchange.de)

**Mediation  
und  
Konfliktbearbeitung  
in pädagogischen  
Arbeitsfeldern**

- Aufbaukurse und Seminare -



*Verein für konstruktive Interaktion e. V.*

## MEDIATION UND ALTERNATIVE KONFLIKTBEARBEITUNG

als Möglichkeit für Gewaltprävention und soziales Lernen wie zur Schaffung einer konstruktiven Konfliktkultur bekommen in Schulen, Kindergärten, Jugendfreizeiteinrichtungen und pädagogischen Arbeitsfeldern eine immer größere Bedeutung. Kenntnisse alternativer Konfliktbearbeitungsverfahren, eine Schärfung der Wahrnehmung und die Fähigkeit, Menschen in dem Erkennen eigener Bedürfnisse und Interessen unterstützend zu begleiten, bilden die Basis zum Herausbilden einer konstruktiven Atmosphäre, die Lernen und soziales Miteinander optimal fördert.

### SEMINARE

#### **10. Januar 2009** **Mediationsschnupperkurs**

stellen als Einführungskurs den Auftakt zum nächsten Mediationsausbildungsgang dar und können ohne Verpflichtung der Teilnahme am Gesamtlehrgang gebucht werden. Die sechs Stunden umfassenden Seminare bieten einen Einblick in das Verfahren und es fallen für jeden Teilnehmenden Kosten in Höhe von 40,- Euro an. Gerne werden sie auch auf Anfrage durchgeführt.

#### **13. und 14. Februar 2009**

#### **Soziales Lernen. Methodentraining für Pädagog/innen**

Die Ausbildung von Konfliktlotsen zählt in Schulen und Jugendfreizeiteinrichtungen zu den anspruchsvollen Projekten des sozialen Lernens, die nur von einem Teil der Kinder und Jugendlichen intensiv erlebt werden können. Mit Hilfe der Mediationstechniken lassen sich vielfältige, einfache und wirkungsvolle Lernarrangements erzielen, die in Gruppen und Klassen die gegenseitige Empathie und sozialen Kompetenzen fördern. In diesem Seminar wollen wir einzelne Konzepte erproben und im konkreten Bezug auf den beruflichen Kontext der Seminarteilnehmenden reflektieren. Mediator/innen können das Seminar als Aufbaukurs besuchen.

#### **6. und 7. März 2009** **Coaching und Mediation**

In welchen Fällen ist eine Mediation, wann vorzugsweise ein Coaching im Sinne einer Einzelfallberatung angesagt? In diesem Aufbaukurs soll ein erster Einblick in den Ansatz des Coaching gegeben und dabei insbesondere auf die Ähnlichkeiten einerseits (insbesondere hinsichtlich des Ablaufs) sowie auf die Unterschiede andererseits eingegangen werden. Dabei sollen sowohl die Grenzen des jeweiligen Settings als auch die Potenziale – gerade auch in Abgrenzung voneinander – aufgezeigt und Techniken des Coachings für die Mediation und Einzelberatung nutzbar gemacht werden.

#### **24. und 25. April 2009** **Mobbing**

Analyse eines Mobbingfalls: wo gibt es Eingreifmöglichkeiten, wie ist die Dynamik des Mobbinggeschehens, wie kann der Mobbingbetroffene unterstützt werden. Wie gehen wir mit Duldern und Möglichmachern um?

#### **4. und 5. September 2009** **Supervision für Mediator/innen**

Die Supervision ermöglicht die Reflexion der angewandten Mediationstechniken in der Praxis. Gemeinsam werden die Praxisbeispiele durch andere Ansichten bereichert und Möglichkeiten der Veränderung besprochen. Es besteht auch die Möglichkeit, eine Mediation gemeinsam durchzuführen, zu beobachten und diese Abschnittsweise zu besprechen.

#### **9. und 10. Oktober 2009** **Teamentwicklung und Teambearbeitung I - Aufbaukurs Mediation**

Die Arbeit in und mit Teams hat in den vergangenen Jahren in fast allen Lebensbereichen an Bedeutung gewonnen. Mit diesem Aufbaukurs soll in einem ersten Teil der Schwerpunkt auf Fragen der Rollendiagnose (Rollen in Teams, Verhaltensbeobachtung, Teamkultur) sowie der typischen Prozesse der Gruppendynamik gelegt werden.